



Kuhn, Arnim

**Handelskosten und regionale (Des-)Integration**

Russlands Agrarmärkte in der Transformation

Frankfurt/M., Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2001. XIV, 175 S., 10 Abb., 33 Tab.

Development Economics and Policy . Bd. 21

Herausgegeben von Heidhues Franz / von Braun Joachim

ISBN 3-631-38075-5 br.

SFR 58.00 / €\* 40.00 / €\*\* 37.40 / £ 24.00 / US-\$ 44.95

In Anbetracht der Größe und Heterogenität des russischen Binnenmarktes sind funktionierende Handelsverbindungen zwischen den einzelnen Regionen sowie zum internationalen Markt zur Versorgungssicherung dringend notwendig. Erhebliche interregionale Preisunterschiede deuten jedoch auf zu hohe Kosten für den interregionalen Handel hin. Anhand von Querschnittsanalysen werden die regionalen Unterschiede bei Produktions- und Handelspotenzialen untersucht und die Entwicklung der Binnenmarktintegration skizziert. Mit Hilfe eines gesamtwirtschaftlichen Simulationsmodells werden die volkswirtschaftlichen Auswirkungen hoher Handelskosten innerhalb Russlands bewertet.

*Aus dem Inhalt:* Heterogenität der regionalen Agrarproduktion – Trends der Marktentwicklung bei Agrargütern – Handelskosten als Hemmnisse für funktionierende Agrarmärkte – Volkswirtschaftliche Bedeutung von Handelskosten.

Der Autor: Arnim Kuhn, geboren 1967 in Kaiserslautern, absolvierte nach dem Abitur eine landwirtschaftliche Ausbildung und verbrachte fünf Jahre in der landwirtschaftlichen Praxis. Er studierte Agrarwissenschaften in Bonn und Kiel mit dem Schwerpunkt Agrarökonomie. Seine Dissertation verfasste er am Bonner Zentrum für Entwicklungsforschung.

